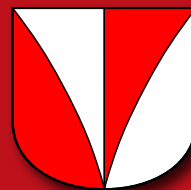


in

Andrian



4/09

Zweimonatliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Andrian - Monat Juli 2009 - 2. Jahrgang - Versand in a.p. 100% Andrian



120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Andrian

Seite 2

**120 Jahre
FF Andrian**

Seite 4

**Mehr Platz für Andrianer
und Terlaner Weine**

Seite 7

**Hohe Auszeichnung
für Rudolf Flunger**



FF Andrian: 120-jähriges Bestehen und Fahrzeugsegnung

Viele Gründe zur Freude

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber:

GEMEINDE ANDRIAN

Eintragung im Landesgericht Bozen,
Nr. 16/2007

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Im Sinne des Pressegesetzes für den Inhalt
verantwortlich: Edith Runer

REDAKTION: Edith Runer, Birgit Vieider,
Margith Danay, Karl Elsler, Paolo Bellenzier,
Alex Puska

Auflage: 400 Stück

Kostenloser Versand in alle Haushalte der
Gemeinde Andrian

Verwaltung: Gemeinde Andrian,

Tel. 0471 510 105,

Fax. 0471 510 281

E-Mail: inandrian@gemeinde.andrian.bz.it

Organisation und Layout: Alex Puska

Druck: Longo AG, Bozen

Namentlich gezeichnete Beiträge stellen
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge
zu kürzen. Eingesandtes Material bleibt im
Eigentum des Medieninhabers.

TITELBILD: Walter Rauch

Bei strahlendem Wetter feierte die Feuerwehr von Andrian am 17. Mai nicht nur ihren Schutzpatron, den heiligen Florian. Gleichzeitig beging sie auch ihr 120-jähriges Bestehen und durfte sich über die Segnung eines neuen Mannschaftstransportfahrzeuges vom Type VW T5 Caravelle freuen.

Nach der Aufstellung der Jubelwehrr, der Abordnungen der Nachbarwehren mit Fahnen, der Patinnen und Ehrengäste auf dem Dorfplatz marschierte man - begleitet vom klingenden Spiel der Musikkapelle Andrian - zum Festplatz. Dort zelebrierte Pfarrer Alfons Spisser die feierliche heilige Messe, welche wiederum von der

Musikkapelle mitgestaltet wurde.

Anschließend segnete der Pfarrer das neue Einsatzfahrzeug und rief den Segen Gottes auf Mensch und Fahrzeug herab.

Bei der anschließenden Begrüßung konnte Kommandant Egon Graiss neben dem Ortspfarrer, Bürgermeister Otto von Dellemann und dem anwesenden Gemeindeausschuss, auch den Landtagsabgeordneten Elmar Pichler Rolle, die Vertreter der Nachbarwehren, den Obmann der Raiffeisenkasse Andrian, Konrad Mathá, Geschäftsführer Paul Oberkofler sowie die anwesende Dorfbevölkerung willkommen heißen. Ein herzlicher Gruß ging auch an die Patin des neuen Einsatzfahrzeugs,



Raika-Obmann Konrad Mathá (r.) und Geschäftsführer Paul Oberkofler (l.) übergeben dem Feuerwehrkommandanten Egon Graiss den Scheck.

Fotos: Walter Rauch

Burgi Profanter. In seiner Ansprache bedankte sich Kommandant Graiss bei der Landesverwaltung, der Gemeinde Andrian und der Raiffeisenkasse Andrian für die Beiträge.

In seinen Grußworten überbrachte Bürgermeister Otto von Dellemann die Grüße der Gemeindeverwaltung und der Dorfbevölkerung und wünschte der Feuerwehr viel Glück und wenig Einsätze mit dem neuen Fahrzeug. Weiters bedankte er sich bei der Feuerwehr für die geleisteten Dienste im und um das Dorf, ganz besonders bei den Schneefällen im vergangenen Winter.

Elmar Pichler Rolle bedankte sich für die Einladung und überbrachte die Grüße der Landesregierung.

Er betonte in seiner Rede, dass er in seiner Funktion als Bozner Vizebürgermeister auch für das Feuerwehrwesen in der Stadt zuständig gewesen sei. Er habe dadurch gelernt, wie wichtig eine gute Ausrüstung und sichere Fahrzeuge und dass solche Investitionen niemals umsonst angelegt seien.

Abschnittsinspektor Erwin Runer überbrachte die Grüße und Glückwünsche des Feuerwehrlandes- und -bezirksverbandes. In seiner kurzen Ansprache ging auch er auf die Anschaffung von Gerätschaft im Feuerwehrwesen ein. Er verwies aber auch auf die Unannehmlichkeit, welche das in naher Zukunft in Kraft tretende Gesetz der Arbeitssicherheit mit sich bringen wird, mit dem das Volontariat dem

Arbeitgeber gleichgestellt werden soll. Runer appellierte auch an den anwesenden Landespolitiker, dass sich die Politik unbedingt und ausgiebig mit diesem Problem befassen müsse. Eine Durchführung desselben werde laut Erwin Runer nämlich sicher nur zum Schaden für das Volontariat reichen und so sicher manchen von der Übernahme einer Führungsposition in einem Verein abhalten. Nach einem kleinen Umtrunk für alle erschienenen Gäste und den Erinnerungsfotos lud die Jubelwehr die Patinnen, die Nachbarwehren, alle Ehrengäste sowie die Musikkapelle von Andrian zum gemeinsamen Mittagessen auf dem Festplatz ein.

Walter Flunger



Mehr Raum für Weine aus Terlan und Andrian

Große Eröffnungsfeier

Große Weine brauchen Raum. Dafür hat die Kellerei Terlan nun mit einem Zubau gesorgt, der es in sich hat: Auf 18.733 m³, im neuen Gebäude, das architektonisch elegant in die Weinhügel oberhalb des Dorfkerns integriert ist, feierten die Mitglieder zusammen mit Ehrengästen und Kunden die Eröffnung der erweiterten Kellerei.



„Qualitätsdenken setzt technologische und strukturelle Innovationen voraus, um immer am Ball zu bleiben. Dafür wird Platz gebraucht. Gleichzeitig wollen wir unseren Weinen, die bekanntlich eine lange Entwicklungs- und Reifephase haben, auch mehr Raum für ihre Entfaltung bieten. Und die Kellerei als Treffpunkt attraktiv gestalten“, beschreibt Geschäftsführer Walter Eisendle die Hintergründe des Zubaus.

Auf ungefähr 3.860 m² haben die Architekten TV Trojer Vonmetz Architekten dafür eine behutsam geplante Erweiterung entstehen lassen, die sich weitgehend unterirdisch in das bestehende Ensemble sowie in die Dorfstruktur und die Natur eingliedert. Von außen präsentiert sich der neue Trakt mit einer rötlichen Porphyerverkleidung im typischen, weinprägenden Gestein der Gegend. Das Dach ist mit Reben bepflanzt und schafft einen fließenden Übergang zur umgebenden Kulturlandschaft. „Dieser Zubau beruht auf einer zukunfts-



Waren von der Eröffnungsfeier sichtlich überzeugt: Rudi Kofler, Walter Eisendle, Klaus Gasser, Georg Höller und Hansjörg Hafner. (v.l.)

Fotos: Alex Puska; Daviso

weisenden Entscheidung. Wir bedanken uns bei allen beteiligten Personen für die Unterstützung und für das Verständnis“, betonte Obmann Georg Höller bei der Eröffnung der Feierlichkeiten. Die Kellerei bietet nun ausreichend Platz, um die 1,5 Millionen Flaschen Terlaner und 300.000 Flaschen Andrianer Weine, die seit Herbst 2008 in Terlan ausgebaut und gelagert werden, unterzubringen.

Unter den neu angepflanzten Rebstöcken verbergen sich mehrere Lagerräume, die Abfüllanlage und das Schmuckstück des gesamten Umbaus: der ‚Porphyrkeller‘. „Damit betonen wir einmal mehr den Ursprung unserer Weine: das Terroir“, erklärt Kellermeister Rudi Kofler. „Die Porphyrböden tragen mit ihrer Mineralität zum einzigartigen Charakter unserer Weine bei. Nun haben wir dem Porphyr auch im Keller seinen richtigen Stellenwert eingeräumt.“

Hansjörg Hafner

Einige Kennzahlen zum Betrieb:

- seit 1. September 2008 sind die Kellereien Terlan und Andrian zusammengeschlossen
- im Herbst 2008 erfolgte die erste gemeinsame Ernte und Einkellerung in Terlan
- Einkellerung, Ausbau der Weine, Abfüllung, Versand und Verwaltung erfolgen in der erweiterten Kellerei Terlan
- ein historischer Holzfasskeller, Lager sowie ein Weingeschäft sind in der Kellerei Andrian vorhanden
- 224 Mitglieder bewirtschaften 245 ha, wobei ein Großteil der Weinbaufläche in den Gemeinden Terlan und Andrian liegt
- die derzeitige Produktion beläuft sich auf knapp 2.000.000 kg Trauben
- Hauptsorte ist Sauvignon blanc, gefolgt vom Weißburgunder; Lagrein ist an dritter Stelle und somit die wichtigste Rotweinsorte der Kellerei

Intensives Arbeitsjahr der WK-Jugend

Tolles Abschlussfest

Die Jugend des Weißen Kreuzes der Sektion Etschtal kann wiederum auf ein spannendes und intensives Tätigkeitsjahr zurückschauen. Das musste denn auch mit einem Abschlussfest gefeiert werden. Zu Besuch waren einige Hundeführer der Hundestafel des Roten Kreuzes. Leckere Grillspezialitäten und kühle Getränke sorgten für eine besondere sommerliche Abendstimmung.

„Wieder ist ein Jahr um, wir können auf ein spannendes und interessantes Jahr zurückschauen. Ich danke allen Jugendlichen und Betreuern für ihre Mitarbeit und ihren Einsatz“, erklärte Sandra Patti, die Jugendleiterin der WK-Jugend der Sektion Etschtal.

Als besondere Überraschung waren für das Abschlussfest einige Hundeführer mit ihren Hunden zu Besuch gekommen. Die Kontakte zwischen der WK-Jugend und der Hundestafel des Roten Kreuzes hatte Christian Roman, Ausbilder bei der Hundestafel, hergestellt, welcher auch freiwilliger Helfer und Ange-

stellter beim Weißen Kreuz ist.

Christian erklärte den Jugendlichen die Aufgaben der Hundestafel und wo diese eingesetzt wird. Weiters erhielten die Jugendlichen Informationen zur Ausbildung und zu den Eigenschaften der Hunde und auch der Hundeführer. Die Mitglieder der Hundestafel hatten auch eine simulierte Suchaktion vorbereitet, welche bei den Jugendlichen besonders gut ankam.

In der Zwischenzeit hatte Alex Puska auch schon den Grill angeheizt. Serviert wurde leckeres Grillgemüse und saftiges Grillfleisch. Auch Sektionsleiter Florian Morandell war mit dabei und freute sich über den tollen Teamgeist bei der WK-Jugend.

Die Feier klang bei einem gemütlichen Beisammensein aus und die Freude auf ein Wiedersehen im Herbst ist sehr groß.

Sollte jemand Interesse haben der Jugendgruppe beizutreten, kann er sich an die Jugendleiterin Sandra Patti (0471 258139) wenden.

Martina Tammerle



Beim diesjährigen Abschlussfest der WK-Jugend war die Rettungshundestafel des Roten Kreuzes zu Besuch.

Foto: WK

Jahreshauptversammlung des KVW

Der Sonntag im Mittelpunkt

Ende April fand im Pfarrsaal Andrian die KVW-Jahresversammlung statt. Höhepunkte der Versammlung waren der Jahresbericht von Obmann Otto von Delleman, die Ehrung langjähriger Mitglieder sowie ein Vortrag zum Thema „Immer wieder Sonntag“.

Nach der Begrüßung durch Obmann Otto von Delleman gedachte man in einer Schweigeminute des im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieds Martha Adami Kager.

Der Obmann hielt einen kurzen, übersichtlichen Jahresbericht über die verschiedenen Tätigkeiten des KVW im sozialen, wirtschaftlichen und unterhaltsamen Bereich. Er erwähnte hierzu vor allem die monatlichen Sozialsprechstunden, die Hilfe bei der Abfassung der Steuererklärung bieten, den Vortrag über den geförderten Wohnbau, die monatlichen Seniorenrunden und die organisierten Ausflüge. Der KVW Andrian kann derzeit 122 Mitglieder aufweisen.

Bei der darauffolgenden Ehrung der langjährigen Mitglieder wurden Johanna Jäger Prackwieser und dem Ehepaar Josef und Paula Tribus für die 50-jährige treue Mitgliedschaft, Mathilde Weiss und Rosi Hörwarter für deren 25-jährige treue Mitgliedschaft eine Urkunde mit Blumengeschenk bzw. Weinkarton überreicht. Für den Vortrag „Immer wieder Sonntag“ konnte Dr. Martin Lercher, Journalist der Tageszeitung „Dolomiten“, gewonnen werden. Dem Referenten gelang es, mit einfachen, klaren Worten die Frage zu klären, warum wir an sechs Tagen arbeiten und am siebten Tag ruhen: Der Ursprung liegt etwa 4000 Jahre vor Christus zurück und ist bereits in der Kultur der Sumerer zu finden. Die Sieben-Tage-Woche ist eine menschliche Erfindung, die sich

seit damals bewährt hat. Es ist ein Rhythmus, der Körper und Seele des Menschen gesund hält.

Um dies bildlich darzustellen und zu erläutern, bediente sich Martin Lercher eines Ladegerätes zum Aufladen einer Batterie, eines Schalters zum Abschalten, „damit wir nicht ständig unter Strom stehen“, und einer Kerze als Zeichen dafür, die Mühen der Wochen auch zu genießen. Als Symbol über die Freude der Auferstehung Jesu, die nach christlichem Glauben „am ersten Tag der Woche“ geschehen ist, bediente er sich eines gelben Bandes, das zur Einweihung mit Schere durchschnitten wird. Ein Wohnungsschlüssel stand für den Ort, in dem wir uns Zuhause fühlen.

Er betonte, dass wir nicht nur Ruhezeiten benötigen, sondern vor allem gemeinsame Ruhezeiten, sonst wäre unser Dorf, ohne Messfeier, ohne regelmäßige Gespräche, bald anonym. Zum Abschluss seines Vortrages zitierte Martin Lercher Bischof Rein-

hold Stecher: „Heimat ist ein kleines Stück vertrauter Welt, die von Liebe durchweht ist. Stabile familiäre Beziehungen geben unserer Seele Heimat und Halt. Der Mensch ist beheimatet, wenn er ein DU findet, wenn er Hilfe und Angenommensein erfährt!“

Am Schluss betonte der Referent nochmals die Wichtigkeit, Ruhe und Stille zuzulassen, Gemeinschaften zu suchen und zu pflegen, den Kontakt mit Gott und den Besuch der Messfeier als Gipfelpunkt des Christentums zu sehen und zu spüren.

Nach kurzer Diskussion bedankte sich Obmann Otto von Delleman beim Referenten Dr. Lercher und den zahlreich erschienenen Mitgliedern für ihre Teilnahme. Er äußerte den Wunsch, dass der KVW auch im laufenden Jahr auf die Unterstützung aller Mitglieder zählen kann, um so weiterhin seinen Beitrag zum Dorfleben leisten zu können.

Gertrud Bonell



Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung des KVW war ein Vortrag zum Thema „Immer wieder Sonntag“ mit dem Referenten Martin Lercher. (2. v. l.)

Foto: KVW

Hohe Auszeichnung für Rudi Flunger

Ein Leben für den Fußball

Am 24. Mai wurde Rudi Flunger für seine mittlerweile über 25-jährige Tätigkeit als Präsident des Amateursportvereins Andrian, Sektion Fußball, auf gesamtstaatlicher Ebene geehrt. Dem italienischen Fußballverband FIGC (Federazione Italiana Giuoco Calcio) war seine Leistung sowohl eine Goldmedaille als auch eine Einladung zur persönlichen Überreichung derselben in die Hauptstadt wert. Begleitet wurde Rudi Flunger von einer Delegation hoher Funktionäre der Sportverbände Südtirols und des Trentino.

Vor allem die jüngere Generation kennt Rudi Flunger in seiner Eigenschaft als Präsident des Andrianer Amateursportvereins. In Wahrheit vereint er in Personalunion sowohl das Präsidentenamt des Amateursportvereins Andrian als Dachorganisation als auch das der Sektion Fußball. Er ist die zentrale Anlaufstelle, Dreh- und Angelpunkt, wenn die Dorfgemeinschaft sich über Belange des Sports informieren will, oder die Nachwuchskicker den Sportplatz für einige Stunden beanspruchen möchten.

Die etwas älteren Bürger der Dorfgemeinschaft hingegen können sich auch an den aktiven Fußballspieler Rudi erinnern, der in seinem 10. Lebensjahr die Freude am Lederball entdeckte und sich fortan als Kapitän der Jugendmannschaft etablierte und Führungsqualitäten unter Beweis stellte.

Der aktenkundig 1947 gegründete Sportverein Andrian stellte zu Beginn seiner sportlichen Aktivitäten lediglich eine Juniorenmannschaft. Im Jahre 1965 war es dann eine dieser Juniorenmannschaften, zu welcher auch Rudi Flunger gehörte, die nach einem Fußballturnier die Entscheidung fällte, an einer regulären Meisterschaft teilzunehmen. Diese

bildete den Grundstein für die erste Kampfmannschaft Andrian, die an einer regulären Amateurligameisterschaft teilnahm. Mit der Kapitänsbinde am Arm stellte Rudi Flunger seine Dienste dieser Mannschaft zur Verfügung und absolvierte dort, mit Unterbrechung aufgrund des Militärdienstes, ungefähr 250 Spiele.

Dass Rudi Flunger nun für seinen unermüdlichen Einsatz gerade vom zentralen Fußballkomitee FIGC geehrt wurde, kam für ihn etwas überraschend, da er schon in den Jahren 1994 sowie 1997 für seine Verdienste rund um den Lederball mit Gold ausgezeichnet worden war. Eher hätte er sich eine Anerkennung von Seiten des VSS (Verband Südtiroler Sportvereine) erwartet, aber nichtsdestotrotz ist er – wie er selbst sagt – stolz auf die Ehrung in Gold.

Denn der Umstand, dass er nunmehr seit über einem Vierteljahrhundert die Geschicke des Sportvereins Andrian, Sektion Fußball, leitet, ist seinen Aussagen zufolge vor allem einer Verkettung von Zu-

fällen geschuldet. Eigentlich sei es nie sein Ziel gewesen, das Präsidentenamt zu übernehmen. Zunächst war beabsichtigt, dass er das Amt nur interimistisch für ein Jahr übernimmt, daraus wurden bekanntlich über 25 Jahre.

Einen Ehrenplatz für die Auszeichnung hat Rudi Flunger noch nicht gefunden. Zurzeit fristet diese ihr Dasein in einer kleinen Nylontüte, denn an die große Glocke hängen will er die Auszeichnung nicht.

Der A.S.V. Andrian, von den jungen Fußballbegeisterten bis zu den Altherren, bedankt sich bei Rudi Flunger für all seine Hingabe, Opfer und Entbehrungen, die er für den Verein erbracht hat, und freut sich auf weitere viele Jahre, in welchen der Präsident „Rudi“ heißt.

A.S.V. Andrian

In der nächsten Ausgabe folgt ein Interview mit Rudi Flunger über seine 25-jährige Tätigkeit als Präsident des Sportvereins Andrian.



Rudi Flunger wurde für seinen unermüdlichen Einsatz vom zentralen Fußballkomitee FIGC in Rom geehrt.

Foto: FIGC

Terlaner Männerchor

Beim Finale des Grand Prix der Volksmusik

Das musikalische Erfolgsduo aus Andrian, Ulrich und Otto Messner, alias „Vincent & Fernando“, konnte sich zusammen mit dem Terlaner Männerchor am 8. Mai 2009 bei der Südtirol-Ausscheidung des Grand Prix der Volksmusik für das Finale in München (Deutschland, Schweiz, Österreich und Südtirol) qualifizieren.

An der Ausscheidung im Kurssaal von Meran beteiligten sich 15 Gruppen bzw. Interpreten, die die Jury der Südtiroler Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der musikalischen Unterhaltungskultur bestimmt hat. Wer es in die Vorentscheidung schafft, darf sich laut der Organisationschefin Anneliese Breitenberger bereits als etwas Besonderes fühlen.

Nach den Proben für das Lied, die die neue Chorleiterin Renate Egger leitete, war der Terlaner Männerchor an zwei Abenden im Meraner Kurssaal im Einsatz.

Am Tag des Südtirol-Finales wurde bis nach Mitternacht im „Forsterbräu“ mit einem gemeinsamen Essen gefeiert. Für den gelungenen Abend dankte der Terlaner Männerchor der „Chefin“ mit einem „Hoch soll sie leben“.

Es war beeindruckend zu erleben, wie viele Regieassistenten, Techniker, Fachingenieure und TV-Experten sich zwischen Bühne und den drei Lkw, die auf der Promenade geparkt waren, für einen optimalen Ablauf der Live-Sendung einsetzten. Im Untergeschoss des Kurhauses waren mehrere Damen mit dem Schminken und Frisieren der Künstler sowie mit dem Bügeln

der Roben beschäftigt. Mit dem dritten Platz haben sich „Vincent & Fernando“ und der Terlaner Männerchor mit dem Lied „Der Engel von Marienberg“ für das große Finale in München qualifiziert. Man darf hoffen, dass „Vincent & Fernando“ nach mehrmaliger Final-Teilnahme und drei Zweitplatzierungen gut punkten werden.

Das Finale findet am 29. August in der Münchner Olympia-Halle statt.

Der Terlaner Männerchor wünscht Ulrich und Otto Messner (Otto und sein Vater waren selbst Mitglieder des Terlaner Männerchors) endlich den Sieg, damit sie nach dem Finale auch noch ein zweites Bier trinken können. Es gilt: Dauern halten!

Johann Unterkofler

Weißes Kreuz : Fahrt nach Bayern

Ausflug bei Weißwurst und Brezen

So wie in jedem Jahr fand auch heuer wieder der traditionelle Ausflug der Sektion Etschtal des Weißen Kreuzes statt. Diesmal ging die Wochenendreise ins schöne Bayern. Viel bunt Gemischtes stand auf dem Programm, so dass es an Unterhaltung und Abwechslung keinesfalls fehlte.

An einem frühen Samstagmorgen wurde vom Terlaner Rettungstützpunkt aus mit dem Bus in Richtung Arge in Sauerlach gestartet. Im Gasthof „Schmuck“ angekommen, bezogen wir unser Zimmer und anschließend gab es ein leckere

res bayrisches Mittagessen. Obwohl uns ein Gewitter einen Strich durch die Rechnung machen wollte, ist es uns trotzdem gelungen, am Nachmittag den Startschuss für das traditionelle Go-Kart-Rennen zu geben.

Jeder versuchte sein Gefährt so gut wie möglich durch die Kurven zu bekommen, um so den ersten Platz zu erreichen. Gewonnen hat das Rennen Helmuth Mitterer.

Am Abend ging es dann in das Stadtzentrum von München, wo wir im weißen Bräuhaus „Schneiderweiße in Tal“ zu einem Maß Bier und zu typischen bayrischen Spezialitäten greifen konnten. Manch

einer suchte bereits um die Mitternachtszeit das Hotelzimmer auf, andere wiederum erkundeten das Münchner Nachtleben und schafften es gerade, rechtzeitig zum Frühstück zu kommen.

Ein zünftiges Frühstück bei Weißwurst und Brezen durfte am nächsten Morgen natürlich nicht fehlen. Man nahm gleichzeitig auch die Gelegenheit wahr, Erlebnisse aus dem Nachtleben von München zu erzählen.

Die Fahrt ging dann weiter zum Tegernsee, wo einige sich beim Shoppen die Füße müde traten und andere auf hoher See die elektrobetriebenen Motorboote auf Hochtou-

ren brachten. Nach dem Mittagessen in einem Gasthaus am Ufer des Tegernsees traten die Etschtaler Sanitäter die Heimfahrt an.

Eines stand fest: Der Ausflug trug wiederum dazu bei, den Zusammenhalt und den Gemeinschaftssinn zwischen den Freiwilligen zu fördern und zu stärken und bot vor allem die Möglichkeit, außerdienstlich einige Stunden zusammen zu verbringen.

Ein besonderer Dank für die Organisation geht an Hannes Kleon, aber auch an Sektionsleiter Florian Morandell und an jene Ausschussmitglieder, welche ihren Beitrag zum guten Gelingen des Ausfluges geleistet haben.

Alex Puska



Der Weiß-Kreuz-Ausflug nach Bayern wurde für alle zum wahren Erlebnis.

Foto: WK

Initiative der 5. Klasse der Grundschule

Kuchenaktion ein voller Erfolg

An der Grundschule Andrian wird schon seit mehreren Jahren am zweiten Elternsprechtag von den Schülerinnen und Schülern der Abschlussklasse die Kaffee- und Kuchenaktion umgesetzt. Im April war es wieder so weit.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse hatten dabei großen Spaß und es konnten mehrere hundert Euro eingenommen werden. Mit dieser Einnahme wurde ein gemeinsamer Kinobesuch in Bozen, ein gemütliches Pizzaessen, aber auch eine Spende auf das Caritas-Konto für die Erdbebenopfer in den Abruzzen möglich. Hiermit möchten wir uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass die Kuchenaktion ein voller Erfolg wurde. Diese Aktion ermöglicht ein soziales Lernen aller Beteiligten und es ist wünschenswert, dass sie fortgesetzt wird.

Die Abschlussklasse



Ein Teil der Einnahmen der diesjährigen Kuchenaktion der Abschlussklasse der Grundschule ging an die Erdbebenopfer in den Abruzzen.

Foto: 5. Kl. GS Andrian

“Haydn & Händel”
(250. Todesjahr)

**Konzert
mit Streicherensemble
und Orgel**

Streicherensemble
Leitung: Erich Feichter,
Bruneck

Orgel: Armin Engl,
Terenten

*Buxtehude, Händel,
Joseph Haydn, Mulet*

**Sonntag, 16. August 2009
20.30 Uhr
Pfarrkirche Andrian**



MGRAINER

Heizungs- Sanitär- Gas- und Solaranlagen
Impianti Riscaldamento Sanitari Gas e Solari

MG RAINER GmbH/Srl
d. Günther Rainer & Co.
Dr.-Anton-Mayr-Weg 4
Via Dott. Anton-Mayr, 4
Terlan 39018 Terlan

Günther Rainer +39 348 511 266 5
Marcin Rainer +39 333 521 124 8
Tel. & Fax +39 0471 257 501

www.mgrainer.it
info@mgrainer.it

Grundschüler beteiligen sich am Projekt „Prima Klima“

Bessere Luft in Andrian

Die 4. und 5. Klasse der Grundschule Andrian beteiligten sich im heurigen Schuljahr am Projekt „Prima Klima“, das vom Ökoinstitut in Zusammenarbeit mit dem Amt für Luft und Lärm ausgeschrieben wurde.

Ein Vertreter des Instituts ist zu uns gekommen und hat uns erklärt, wie wir in der Schule Energie sparen können. Er stellte uns ein Thermometer und eine Tabelle zur Verfügung, in die wir Tag für Tag die jeweilige Raumtemperatur in der Klasse eintragen konnten. Zusätzlich schenkte er uns Aufkleber mit den Aufschriften „5 Minuten das Fenster weit öffnen und „Licht ausschalten tut gut“.

Jede Woche war einer von uns ein Klimadetektiv, der kontrollieren musste, ob diese Vorschriften auch eingehalten werden. Er las am Thermometer die Höchst- und Tiefsttemperaturen des Klassenraumes ab und notierte sie in einer Tabelle. Während der Pause kontrollierte er, ob alle Lichter aus waren und lüftete für fünf Minuten. Außerdem ach-

teten wir auch darauf, dass alle elektrischen Geräte, die im Moment nicht genutzt wurden, ausgeschaltet waren. Denn auch der „Stand-by-Modus“ verbraucht Energie.

Das Projekt fand von November bis März, während der Heizperiode, statt.

Wir haben einiges gelernt, wie wir Energie einsparen und somit das Klima schützen können.

Der Klimakontrolleur Thomas Brachetti vom Ökoinstitut lobte uns: „Ich finde es toll, dass die Schüler der Grundschule Andrian Energie sparen!“

Wenn auch Ihr Erwachsenen unsere Ratschläge befolgt, dann wird die Luft hier in Andrian besser.

Alex Messner
5. Klasse



Beim Projekt „Prima Klima“ lernten die Schüler wie sie Energie sparen und somit das Klima schützen können. Die Gemeindeverwaltung belohnte die Initiative mit energiesparenden Taschenlampen.

Foto: Maria Pixner

Elternfest im Kindergarten

Spielen mit Mami und Papi

Kaffeegeruch lag in der Luft, ein langer Tisch mit Broten, Aufschnitt und vielen anderen leckeren Sachen stand bereit. Fröhlich lachende Kinder begleiteten ihre Eltern früh am Morgen in den Kindergarten.

Es fand ein Elternfest statt und alle Mamis und Papis waren zu einem gemeinsamen Frühstück in den Kindergarten eingeladen. Nach dem köstlichen Buffet und dem gemütlichen Beisammensein zeigten die Kinder den Eltern ihren Kindergarten und nutzten die Gelegenheit, um mit ihnen zu spielen.

Das Kindergartenteam



Einmal etwas anderes: Gemeinsames Frühstück mit Eltern und Kinder im Kindergarten.

Foto: Paolo Bellenzier

Kindergartenkinder in der Bibliothek

Bücher bauen Brücken

Im Laufe des Jahres besuchten die Kinder des Kindergartens regelmäßig die Bibliothek. Die zahlreichen Bücher bereicherten und ergänzten den Bücherfundus des Kindergartens und das Sachwissen der Kinder.

Neugierig schmökerten die Kinder in den Büchern. Sie fanden in den Regalen Piratenbücher, Lexika über Dinosaurier, Märchenbücher und Geschichten über Tiere. So manches Kind entdeckte für sich sein Lieblingsbuch, welches es auch ausleihen durfte, um es seinen Freunden im Kindergarten zu zeigen. In unserer Bücherecke blätterten die Kinder in den Büchern, staunten über die bunten Illustrationen und führten angeregte Diskussionen. Bruna, die Bibliothekarin, las den Kindern Bücher vor, erzählte ihnen Geschichten und machte so unsere

Bibliotheksbesuche zu einem spannenden, abwechslungsreichen Erlebnis. Wir möchten Bruna für die gute Zusammenarbeit ein großes

Dankeschön aussprechen.

Die Kinder und die pädagogischen Fachkräfte des Kindergartens



Der regelmäßige Bibliotheksbesuch wurde für die Kindergartenkinder zu einem tollen Erlebnis.

Foto: Paolo Bellenzier

Kinderfreunde-Nachmittagsbetreuung

Bald auch in der Gemeinde Andrian

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Andrian (Gemeinderatsbeschluss Nr. 2 vom 05.03.2009) beabsichtigt die Sozialgenossenschaft „Die Kinderfreunde Südtirol“ im September 2009 in Andrian eine Nachmittagsbetreuung für GrundschülerInnen zu eröffnen.

Die Nachmittagsbetreuung wird von Montag bis Freitag von 12.30 Uhr bis 18.00 Uhr das ganze Schuljahr über für die Kinder geöffnet sein. In den Ferienzeiten bleibt die Nachmittagsbetreuung je nach Bedarf geöffnet! Die Kinder werden von pädagogischen Fachkräften, KinderbetreuerInnen und PraktikantInnen begleitet und unterstützt.

Wir bieten:

- altersgerechte Gruppen

- Mittagessen / Jause
- eine kompetente, fachgerechte Aufgabenbetreuung (jedoch keine Nachhilfestunden)
- ein sinnvoll gestaltetes Freizeitangebot

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erfordert von uns Flexibilität im Angebot. Die Eltern bestimmen selbst die Bring- und Holzeiten. Die Kinder können an einzelnen Tagen gebracht werden, für einzelne Stunden oder einzelne Wochen, aber natürlich auch den gesamten Zeitraum über!

Weitere Informationen erhalten Sie jederzeit unter 0471/510105 (Referentin Birgit Vieider)

„Die Kinderfreunde Südtirol“ suchen für das nächste Schuljahr wieder für die Kinderfreunde-Nach-

mittagsbetreuung Betreuerinnen und Betreuer für den Zeitraum vom 07.09.2009 bis 11.06.2010.

Voraussetzungen: Volljährigkeit, Oberschulabschluss, pädagogische Ausbildung und/oder Studium, Erfahrung im Umgang mit Kindern (Praktikum, Ausbildung usw.), Teamfähigkeit und vor allem Freude und Spaß an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter.

Den Bewerbungsbogen finden alle Interessierten auf unserer Homepage www.kinderfreunde.it

Schicken Sie den Bewerbungsbogen bis zum 25.07.2009 an „Die Kinderfreunde Südtirol“ Andreas-Hofer-Str. 50, 39031 Bruneck oder via E-Mail an info@kinderfreunde.it - Tel.: 0474 410402

Die Kinderfreunde

Fotowettbewerb der Südtiroler Bauernjugend

Fotografieren und gewinnen



Südtirols Kulturlandschaft hat viele Facetten. Der ganz persönliche Blickwinkel durch die Linse des Fotoapparates ist beim Fotowettbewerb „Lust aufs Land – Südtirol von seiner schönsten Seite“ der Südtiroler Bauernjugend gefragt.

Geht es nach der Südtiroler Bauernjugend, soll die Schönheit der Südtiroler Landschaft in Bildern festgehalten werden. Deshalb hat sie einen Fotowettbewerb ausgeschrieben.

Mitmachen kann jeder Südtiroler. Gäste nehmen in einer eigenen Kategorie teil. Die Teilnehmer können zwischen vier Kategorien wählen. In der Kategorie „Natur & Land-

schaft“ gilt es, das Wachsen und Leben von Tieren und Pflanzen inmitten einer wunderbaren Landschaft festzuhalten. Bei „Leben & Arbeiten in der Landwirtschaft“ stehen die Arbeit der Bäuerinnen und Bauern auf Hof, Feld und Alm mit Pflanzen und Tieren im Mittelpunkt.

In der Kategorie „Tradition & Brauchtum“ liegt das Hauptaugenmerk auf den Festen und Bräuchen im Jahreskreis und den Spuren der Tradition in ihrem Alltag. Bauern und Bäuerinnen produzieren gesunde Lebensmittel und wissen um die Kunst ihrer Zubereitung. Ihre Produkte und die Verarbeitung sowie der Einfluss der bäuerlichen Küche auf das Essen und Trinken in Südtirol sollen hingegen in der Katego-

rie „Essen & Trinken“ bildlich eingefangen werden.

Fotos können an „fotowettbewerb@sbb.it“ geschickt oder im Landessekretariat der Südtiroler Bauernjugend (K.-M.-Gamper-Str. 5, 39100 Bozen) abgegeben werden. Die Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Kategorie sowie Ort und Jahr der Aufnahme ist erforderlich. Einsendeschluss ist der 30. September 2009.

Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine bei Sportler im Wert von 500 Euro, 300 Euro und 200 Euro und „Roter Hahn Genussboxen“.

Alle Informationen sind auch unter www.sbj.it abrufbar.

SBJ

Dorfsäuberungsaktion der Umweltschutzgruppe

Aktion sauberes Dorf

Die Umweltschutzgruppe Andrian unter dem Vorsitz von Paul Kripp hatte bei ihrer letzten Sitzung im März eine Dorfsäuberungsaktion beschlossen, die von der Gemeinde mitgetragen wurde. Alle Andrianer Vereine wurden kontaktiert und um Mithilfe gebeten.

Am 9. Mai morgens trafen sich zahlreiche Freiwillige aus verschiedenen Vereinen auf dem Parkplatz der Gemeinde, wo Umweltreferent Hansi Tschurtschenthaler die Begrüßung vornahm. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer wurden in vier Gruppen eingeteilt, die – ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken – jeweils eine Zone des Dorfes säuberten.

Nach gut zwei Stunden waren mehrere Traktorladungen Müll gesammelt. Darunter waren auch einige Kuriositäten, die im Unterholz zum Vorschein gekommen waren. Nach der Säuberungsaktion traf sich die Gruppe zu einem kleinen Imbiss im „Stamserhof“, wo sie von Bürgermeister Otto von Dellemann und Gemeindeferentin Birgit Vieider empfangen wurde. Diese sprachen im Namen der Gemeinde ihren Dank aus.

Die Aktion war ein Erfolg und wird nächstes Jahr weitergeführt. Sie ist

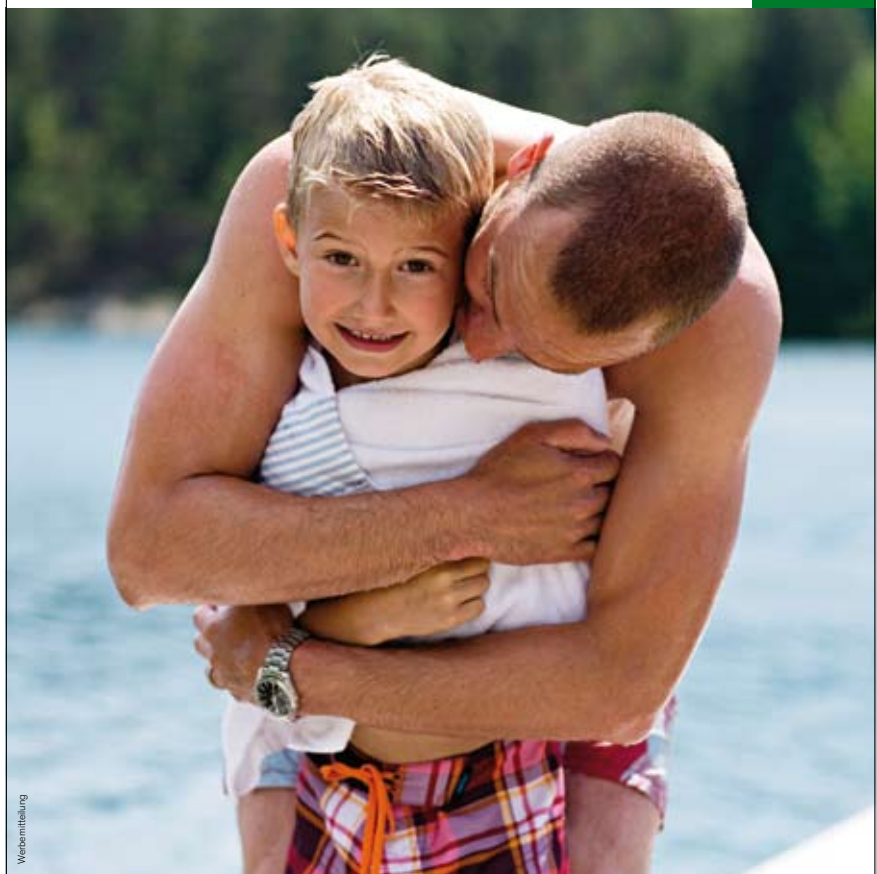
ein wertvoller Beitrag zur Sensibilisierung hinsichtlich unrechtmäßiger Müllablagerungen und zur Umwelterziehung für die Jugend. Als Gemeinschaftsaktion mehrerer Vereine war der Tag auch ein gelungener Beitrag zur Dorfsolidarität. Die Umweltschutzgruppe bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihren tatkräftigen Einsatz und den Vereinen für die Solidarität.

Eva Hölzl

Bitte

Es kommt immer wieder vor, dass im Wald illegal Grünschnitt aus den Gärten sowie Wurzelstöcke von Apfelbäumen und Rebstöcken abgelagert werden. Für die Entsorgung dieser Materialien sollten geeignetere Wege gefunden werden.

Ferienzeit.



Werbungsteilung

Ferien. Urlaub. Koffer packen, Aufbrechen und ein paar Tage dem Alltag entfliehen. Ihr Raiffeisen-Berater hält alle relevanten Infos über geeignete Zahlungsmittel und den richtigen Versicherungsschutz bereit. Genießen Sie die Auszeit!

www.raiffeisen.it

 **Raiffeisen** Meine Bank



Schmied & Schlosser - Inoxverarbeitung
Fabbro e Magnano - lavorazione Inox
www.schlosserei-geier.it
 Tel. 0471 502 038 - Mobil 335 58 41 504

100-Jahre Schulgebäude – 40 Jahre Mittelschule Terlan

Mittelschule öffnet Tore und feiert



Viele Schüler, Eltern und Ehrengäste waren zur Schulfeier gekommen.

Fotos: Schulsprengel



Schulamtsleiter Peter Höllrigl und Vizedirektorin Martina Osti.

Am Samstag, den 9. Mai fanden an der Mittelschule Terlan viele Aktivitäten statt, die man an einem gewöhnlichen Schultag in dieser Form nicht erwartet hätte. Der Grund: Um das 100-jährige Bestehen des Schulgebäudes und das 40-jährige Bestehen der Mittelschule Terlan zu feiern, hatte die Schulgemeinschaft Ehrengäste und Schülereltern zu einer gemeinsamen Feier eingeladen.

Schulamtsleiter Peter Höllrigl, die Bürgermeister von Terlan und der angrenzenden Gemeinden Andrian, Gargazon, Nals, ehemalige Direktoren, Lehrer und pensionierte Lehrpersonen, Eltern und viele am Schulgeschehen Interessierte waren der Einladung gefolgt und statteten dem ehrwürdigen, aber dennoch jung gebliebenen Schulgebäude einen Besuch ab. Nach der Begrüßung durch den Direktor des Schulsprengels Terlan, Wilhelm Prünster, überbrachte der Schulamtsleiter die Grußworte der Landesrätin für die deutsche Schule und Kultur, Sabina Kasslatte Mur und ließ die Geschichte der Mittelschule Terlan Revue passieren.

Im Anschluss daran waren alle Besucher eingeladen, sich im Schulhaus umzusehen. Die Schüler der Mittelschule hatten im Laufe des Schuljahres im Hinblick auf dieses Fest vor allem in den Wahlpflicht- und Wahlfächern mit ihren Lehrpersonen einiges für diesen außerordentlichen Tag vorbereitet.

Der Film „Lösungen im Angebot“, der an diesem Vormittag uraufgeführt wurde, fand besonders großen Anklang. Außerdem gab es Theateraufführungen im Kreativraum, die ebenfalls von vielen Gästen besucht wurden. Durch die Ausstellung besonderer Werkstücke und eine Kunstaussstellung erhielten Ehrengäste, Eltern und ehemalige Lehrpersonen einen Einblick in das handwerkliche und künstlerische Geschick der Schüler.

Einblick in den Schulalltag

Einen vollständigen Einblick in das schulische Leben der Mittelschule gab die Schülerzeitung, für die Jungjournalisten das ganze Schuljahr über gearbeitet hatten.

Mit der Aufführung in der Turnhalle, den offenen Werkstätten,

wie zum Beispiel „Laboratorio d'italiano“, „Regioni italiane“, „The English corner“, „Esperimente live“, „Geoquiz“, „Informatik im Unterricht“, den Projekten aus Politischer Bildung und aus dem Religionsunterricht sowie der Ausstellung zu Sport und Bewegung und der Tanzvorführung im Musikraum wurde den Gästen die tägliche Arbeit der Lehrpersonen mit den Jugendlichen nähergebracht.

Wie viele Direktoren, Professoren und Mitarbeiter der Schule das Leben an der Mittelschule im Laufe der 40 Jahre geprägt haben, zeigte eine statistische Erhebung.

Schüler einer ersten Klasse war es eine Freude, die Gäste bei ihrem Rundgang durch das Schulhaus zu begleiten. Auch die kleinen Gäste wurden nicht vergessen, da sie in der Kinderecke von Mittelschulabgängern bestens betreut wurden. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von einem Klarinetten-Quartett, dem Lied „The wall“ der Schüler der 3. Klasse D und der „The legendary St. Pauls Tschäss Band“.

Martina Osti

Aufführung eines Kindermusicals

Projekt der besonderen Art

Ein Projekt ganz besonderer Art – nämlich die Inszenierung eines Kindermusicals – fand mit drei Aufführungen im Mai im stets vollbesetzten Andrianer Vereinsaal seinen Abschluss. Hauptakteure dabei waren die 42 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Andrian und die Mitglieder der Andrianer Jugendkappelle Mäh.

Regisseur Paul Hafner hatte dabei hervorragende Regiearbeit geleistet und die Kinder im Rahmen des Wahlpflichtunterrichtes mit großem Einfühlungsvermögen auf ihren großen Bühnenauftritt vorbereitet. Kapellmeister Erich Abler zeichnete mit den Jugendlichen für den musikalischen Teil verantwortlich und die Jungmusikanten begleiteten instrumental bravourös. Karin Peer, Initiatorin des Musicals, leitete mit großem Geschick und Können den Kinderchor. Kulisse und Kostüme hatten die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen der Grundschule angefertigt, professionell geschminkt wurden die Darsteller an allen Aufführungstagen von einigen Müttern der Grundschul Kinder. Das „Unternehmen Musical“ war für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis und eine Erfahrung, die niemand missen möchte.

Birgit Vieider

Fotos: Paolo Bellenzier



Ideen aus Holz

Zimmerei
Spitaler Robert

Ihr Fachmann für:

- Dachstühle
- Balkone
- Innenausbauten
- Umzäunungen
- Dachdeckerarbeiten
- Sanierungen

Dr. Anton Mayrweg 2
39018 Terlan

Tel-Fax: 0471 510 489
Mobil: 339 73 98 754

VERKAUFE
Honigmelonen,
Kartoffeln und Apfelsaft
aus biologischem Anbau.
Tel. 333 8595720

Großaktion der Jungschar des Dekanats Terlan

Unterwegs mit der Zeitmaschine

Wohin würdest du reisen, wenn du dich in eine Zeitmaschine setzen könntest? Die Jungschar-Kinder des Dekanats machten sich am 6. Juni auf den Weg in die Steinzeit, ins alte Ägypten, zu den alten Griechen und Römern, ins Mittelalter und in die Zukunft. Bei einer Station des Festes „Zeitmaschine“ auf dem Festplatz und im Raiffeisenhaus Terlan ging es auch um die Gegenwart.

Nach dem Einzug der etwa 100 Teilnehmer und der Begrüßung durch Evi und Thomas vom Jugenddienst ging es kreuz und quer durch die Zeit. An den sieben Spiel-Stationen, die die Jungschar-Leiter der Ortsgruppen organisiert und vorbereitet hatten, ging es darum, viele Punkte für die eigene Mannschaft zu sammeln.

Es mussten Begriffe aus der Steinzeit erraten und am Nil eine große Pyramide aufgebaut werden. Bei den lustigen Staffeln der Ritter, Römer und Aliens waren die schnellsten Zeiten gefragt. Im alten Griechenland wurden die Götter dieser Zeit erraten und in der Gegenwart knifflige Geheimschriften entschlüsselt. Auch „Drumherum“ war eine Menge los. So standen auf der Festplatzbühne Riesenspiele zur Auswahl, und jede Ortsgruppe malte eine Fahne für ihren Jungschar-Raum. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz, da fleißige Helfer leckere Wüstchen grillten und Getränke verteilten. Zudem konnten die Kinder an einer Feuerstelle Stockbrot backen, und auch ein Eis durfte am Ende nicht fehlen. Zum Abschluss mussten auch die Jungschar-Leiter ihre Kräfte beim Werfen von Bierdeckeln messen und wertvolle Zusatzpunkte für ihre Dörfer erspielen. Vor der Siegerehrung feierte Dekan Seppel Leiter mit allen Teilnehmern des Festes einen Wort-

gottesdienst und wünschte schöne Ferien. Bei der anschließenden Siegerehrung konnte sich die gemeinsame Mannschaft Nals/Andrian über den ersten Platz freuen und unter großem Jubel Siegerpokal und Urkunde entgegennehmen. Ein großes Dankeschön geht an alle, die geholfen haben, die „Zeitreise“ zu einem Höhepunkt und tollen Abschluss des Jungscharjahres

2008/2009 des Dekanats zu machen: an die Jungschar-Leiter, die Eltern aus Gargazon und Vilpian, Dekan Seppel Leiter, an das KJS-Büro Bozen, den Raiffeisenhaus-Hausmeister Raimund und an das Festplatz-Komitee, das den Festplatz zur Verfügung stellte.

JME



„Das Stockbrot war einfach spitze!“

Foto: JME

„Alle Neune“, Essen und Grillfest für Jungscharleiter

Ein großes Dankeschön

Als Dankeschön für ihre Tätigkeit luden die Pfarreien und der Jugenddienst Mittleres Etschtal die ehrenamtlich aktiven Jungscharleiter des Dekanats zu einem Kegelaabend in Gargazon, einem Essen in Goldrain und einem Grillfest in die Bachau in Vilpian ein.

Beim Kegeln im April ging es neben

möglichst vielen Punkten vor allem um das gemütliche Beisammensein und das fröhliche Miteinander. Und Spaß hatten alle, die beim Kegelaabend dabei waren. Bevor die Teams „notariell“ ausgelost wurden, gab es eine kleine Wettkampfstärkung. Danach ging es mit Unterstützung von Dekan Seppel Leiter und Pater Peter Unterhofer in die Vollen. Mit viel Spaß wurden „Alle Neune“

ausgekegelt, die sogar einige Male fielen.

Dabei traten die Jungscharleiter aus Nals und Vilpian gegen jene aus Terlan, Gargazon und gegen den Jugenddienst an. Nach einem spannenden Verlauf hatte dieser die Nase knapp vorn. Klar, dass das Ergebnis dabei zweitrangig war und das gesellige Miteinander im Vordergrund stand.

Mitte Mai luden die Pfarreien und der Jugenddienst Mittleres Etschtal die Jungscharleiter, die mehr als fünf Jahre dabei waren oder noch sind zum Essen in das Hotel „Bamboo“ in Goldrain ein, wo sie mit Pater Arnold Wieland aus Siebeneich und Pfarrer Richard Sullmann aus Nals einen leckeren Abend ver-

brachten. Letzterer stellte Ende Mai einmal mehr seine Grillkünste unter Beweis. Zum „Danke“-Abend 2008/09 trafen sich Jungscharleiter aller Pfarreien des Dekanats, um das vergangene Arbeitsjahr mit vielen Bildern noch einmal Revue passieren zu lassen. Zudem gab es auf der Großbildleinwand die Premiere des Films „Olympische Spiele“ über die Jungschar-Großaktion 2008 in Gargazon. Den heurigen Abschluss stellte das Fest „Zeitmaschine“ in Terlan dar (siehe eigenen Bericht).

Die Jungscharkinder, die Pfarreien und der Jugenddienst sagen allen Jungscharleitern des Dekanats danke für viele lustige Gruppenstunden und bäre Aktionen.

Einen schönen Sommer und auf Wiedersehen (spätestens) im September!

JME



Pfarrer Richard heizte beim DANKE-Abend in Vilpian einmal mehr dem Grill ein.

Foto: JME

Andreas-Hofer-Volksschauspiel in Algund

Andrianer beim „Freiheitskampf“

Die Aufführung des „Meraner Volksschauspiels Andreas Hofer“ von Carl Wolf zählte zu den Höhepunkten unter den unzähligen Veranstaltungen im heurigen Gedenkjahr der Tiroler Freiheitskämpfe.

Vom 15. Mai bis 28. Juni war Algund Schauplatz eines riesigen Freilichtspiels. Mit mehr als 500 Mitwirkenden wurde dieses Theaterereignis zum größten Volksschauspiel im Alpenraum.

Über 400 Laienschauspieler, darunter die beiden Andrianer Klaus Danay und Reinhard Thurner, standen für die szenische Darstellung des Freiheitskampfes von 1809 auf der Bühne. Klaus Danay war als Tiroler Bauer mit Tracht am Marktreiben beteiligt. Reinhard Thurner schlüpfte gleich in zwei Rollen. In einer Szene spielte er einen feindlichen französischen Soldaten und in einer anderen einen Tiroler Bauern. Seit Beginn des Jahres wurden die ersten Theaterproben mit dem „Volk“ gemacht. Die Laienschau-

spieler sollten ein Spiegelbild der Tiroler Gesellschaft von 1809 abbilden. Allen Beteiligten machte das Schauspielern Spaß und sie konnten

dadurch einen Teil unserer Tiroler Geschichte aktiv nacherleben.

Margith Danay



Reinhard Thurner und Klaus Danay als Mitwirkende (v. l.)

Foto: Martin Geier

Fronleichnam mit Ehrungen

Für langjährige Treue geehrt

Am Sonntag, 14. Juni, fand in Andrian die alljährliche Fronleichnamsprozession statt. Drei Marketenderinnen und zehn Schützen nahmen an diesem Ereignis teil.

Zunächst wurde in der Pfarrkirche zum Hl. Valentin von Pfarrer Alfons Spisser die heilige Messe gefeiert. Anschließend fand die Prozession auf der traditionell „langen Runde“ statt. Nach der Fronleichnamsprozession folgten die Ehrungen für verdiente Mitglieder der Schützen-

kompanie Andrian im Garten beim „Schwarzen Adler“.

Bei den Marketenderinnen wurde Evelyn Hafner für zehn Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Oberleutnant Mario Smaniotto wurde hingegen für 15 Jahre Treue bei der Schützenkompanie Andrian mit der Peter-Siegmair-Medaille geehrt.

Evelyn Hafner



Marketenderin Evelyn Hafner und Oberleutnant Mario Smaniotto wurden für ihre langjährige Treue ausgezeichnet.

Foto: Renate Smaniotto

Zum Tiroler Gedenkjahr

Schützen pflanzen Jubiläumsbaum

Anlässlich des Tiroler Gedenkjahres werden im ganzen Land nach historischem Vorbild Jubiläumsbäume gepflanzt. Auch die Schützenkompanie Andrian ist dieser Tradition gefolgt.

So wurde der Baum nach der Herz-Jesu-Prozession beim Sebastiani-Bildstöckl am Ende der Bindergasse von Pfarrer Richard Sullmann gesegnet und danach vom Jungschützen Christoph Tribus gepflanzt. Nach der Segnung hielt Bürgermeister Otto von Dellemann eine kurze Ansprache und dankte den Vertretern der verschiedenen Vereine und allen Anwesenden für die Teilnahme an der kleinen Feier. Dank sprach er zudem der Schützenkompanie für die Initiative aus, im Tiroler Gedenkjahr einen Baum zu pflanzen.

Der Hauptmann der Schützenkompanie Andrian, Stefan Barbieri, wies darauf hin, dass es sich beim Jubiläumsbaum um einen Bergahorn handelt, der eine Endhöhe von 35

Metern erreichen kann und bis zu 500 Jahre alt wird. Die kleine Feier wurde von einer kleinen Gruppe der Musikkapelle Andrian musikalisch umrahmt. Im Anschluss luden die Schützen zu einem Umtrunk ein.

Evelyn Hafner



Die Schützenkompanie Andrian mit Pfarrer Richard Sullmann und Bürgermeister Otto von Dellemann.

Foto: Johann Unterkofler



Gemeinde Andrian Comune di Andriano

Tel. 0471 510 105

Öffnungszeiten

Orari d'apertura

Mo/Lun - Fr/Ven: 8:00 - 12:30

Recyclinghof/Centro di raccolta differenziata

Öffnungszeiten

Orari d'apertura

Nov./novembre - März/marzo:

Sa/Sab: 9:00 - 11:00

April/aprile - Oktober/ottobre:

Mi/Mer: 17:30 - 19:00

Sa/Sa: 9:00 - 11:00

Öffentliche Bibliothek Biblioteca pubblica

Sommer-Öffnungszeiten

Orari d'apertura estiva

Di/Mar: 9:00 - 11:00

Fr/Ven: 18:30 - 20:30

Arztambulatorium Ambulatorio medico

Dr. med. Vitus Fabi

Mo/Lun, Di/Mar, Do/Gio, Fr/Ven:

08.00 - 12.00 - Mi/Mer: 10.00 -

13.00

Carabinieri Terlan/Terlano

Tel. 0471 257 126

(Bürozeiten/orari d'ufficio)

Für Notfälle/in caso di emergenza

Tel. 112

Notruf/Emergenza Tel. 118

Feuerwehr/Vigili del Fuoco

Tel. 115

Beiträge für die „in Andrian“

Wichtige Hinweise

Wer Beiträge an die Gemeindezeitung „in Andrian“ schickt, sollte Folgendes beachten:

- Texte und Fotos müssen auf Datenträger (CD oder „USB-Stick“) abgegeben werden oder können an die E-Mail-Adresse: inandrian@gemeinde.andrian.bz.it geschickt werden.
 - Die Texte werden in der Sprache veröffentlicht, in der sie abgegeben werden.
 - Nach Redaktionsschluss können keine Beiträge mehr angenommen werden.
 - Um Fehler zu vermeiden, müssen Artikel und Fotos von einer Person abgegeben bzw. geschickt werden. Digitale Fotos müssen eine Mindestauflösung von 300 dpi haben und sollen nicht in Word-Dokumenten eingebettet, sondern getrennt gespeichert werden. (jpeg oder tif)
- Bitte Texte (nicht länger als 1.500 Anschläge) unterzeichnen, Bilder beschreiben (v. a. Namen von Personen), Fotografen angeben. Weitere Infos im Gemeindeamt, Tel. 0471 510 105 (Frau Andrea Hafner)

Contributi al bollettino

Note importanti:

Chiunque volesse inviare un contributo al bollettino „in Andrian“ dovrà osservare quanto segue:

- Testi e foto devono essere consegnati alla segreteria comunale su supporto elettronico (CD o „USB-Stick“) oppure inviati per mezzo E-Mail all'indirizzo inandrian@comune.andriano.bz.it
- I testi verranno pubblicati nella lingua nella quale sono stati redati
- Dopo la chiusura redazionale non potranno più essere accettati i contributi
- per evitare errori i contributi (articoli e foto) dovranno essere consegnati o inviati da un consegnatario nominativo. Le fotografie digitali devono avere una risoluzione minima di 300 dpi e non devono essere inserite in documenti Word ma registrate su file distinti (jpeg o tif). I testi (non più di 1.500 battute) devono essere firmati, le foto descritte (nomi e breve commento) e riportare il nome del fotografo o l'origine delle fotografie. Ulteriori informazioni presso la segreteria comunale. Tel. 0471 510 105 (Signora Andrea Hafner)

R

edaktionsschluss

inandrian@gemeinde.andrian.bz.it

C

hiusura redazionale

inandrian@comune.andriano.bz.it

22.08.2009

Kleinanzeiger

inandrian@gemeinde.andrian.bz.it

fax 0471 510 281

Piccoli annunci

inandrian@comune.andriano.bz.it

Sommerreifen mit Stahlfelgen für Fiat Bravo günstig zu verkaufen. Tel. 335 6924001.

AUS DEM RATHAUS DAL MUNICIPIO

GEMEINDE- AUSSCHUSS

Ankäufe

Für die Pflückmaschine (Pluk-o-Trak) wird von der Firma Hermes KG aus Gargazon eine Hydraulikanlage zum Preis von 4.400,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer angekauft.

Bei der Firma Bobo Service aus Gargazon wird eine Theke für die Tennisbar zum Preis von 5.500,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer angekauft und dieselbe Firma mit der Montage beauftragt.

Dem Fruchthof Überetsch wird für die Lieferung von 1500 Jungbäumen der Sorte Scifresh/Jazz die zweite Akontorate in Höhe von 1.440,00 Euro zuzüglich 10% Mehrwertsteuer ausbezahlt. Weiters wird beschlossen der Baumschule Fruitplant des Herrn Rautscher Paul den Betrag von 951,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer für die Lieferung von 210 Apfelbäumen, als Ersatz von Bäumen, die durch Winterschäden abgestorben sind, auszubezahlen.

Die Firma Sanin GmbH wird gemäß Angebot Nr. 61/2009 vom 19.03.2009 mit der Lieferung von Schildern für die Beschilderung von zeitweisen Baustellen zum Betrag von 1.066,06 zuzüglich 20% Mehrwertsteuer beauftragt.

Bei der Firma Progart GmbH aus Andrian wird eine Sitzgruppe für den Kindergarten von Andrian zum Betrag von 980,00 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer angekauft.

Beiträge

Der Freiwilligen Feuerwehr von Andrian wird für den Ankauf des Einsatzfahrzeuges des Typs VW T5 ein außerordentlicher Beitrag von 11.000,00 Euro gewährt. Es werden folgende ordentliche Bei-

träge gewährt: Amateursportverein Andrian 1.250,00 Euro, Freiwillige Feuerwehr 755,00 Euro, 5er Rat Jugendraum Andrian 500,00 Euro, Kirchenchor Andrian 900,00 Euro, K.V.W. Ortsgruppe Andrian 500,00 Euro, Musikkapelle Andrian 725,00 Euro, Schützenkompanie Andrian 400,00, Südtiroler Bauernjugend 650,00 Euro, Theatergruppe Andrian 625,00 Euro, Tourismusverein Andrian 1.000,00 Euro.

Erweiterungszone C3 „Festplatz“

Der Gemeindevausschuss beschließt Thomas Aster, Daniela Platzer, Markus Huber und Thomas Huber in der Erweiterungszone C3 „Festplatz“, laut Teilungsplan des Geom. Helmuth Silgoner vom 18.12.2008, die G.p. 1255/34 im Ausmaß von 933 m² mit einer zulässigen maximalen Baumasse von insgesamt 1887 m³ für die Verwirklichung von 4 Wohnungen provisorisch zuzuweisen.

Personal

Der Bediensteten in Stammrolle, Frau Evi Unterhofer, wird eine Freistellung aus Erziehungsgründen für 24 Monate vom 15.06.2009 bis zum 14.06.2011 für die Tochter Sara gewährt.

Der Student Michael Profanter aus Andrian wird im Zeitraum vom 22.06.2009 bis zum 21.08.2009 für die Dauer von 8 Wochen im Rahmen eines Ausbildungs- und Orientierungspraktikums als Bürofachkraft im Gemeindeamt beschäftigt.

Für die Einbringung der Obsternte 2009 aus den gemeindeeigenen Obst- und Weingütern werden die notwendigen Erntehelfer aufgenommen.

Verschiedenes

Für die Hagelversicherung der Obst- und Weingüter wird für das Jahr 2009 die Ausgabe in Höhe von voraussichtlich 5.500,00 Euro genehmigt.

Die Firma Zimmermänner Konsortial GmbH aus Vöran wird mit der Reparatur des Daches der Tennisbar zum Betrag von 3.500,00 zuzüglich 20% Mehrwertsteuer beauftragt.

An die Gemeinde Eppan wird für die Spesen Mülldeponie „Katzental“ gemäß vorgelegter Abrechnung der Betrag von 3.579,47 Euro für das Jahr 2006 und der Betrag von 2.405,93 Euro für das Jahr 2007 ausbezahlt.

Der Firma Frei & Runggaldier wird gemäß Rechnung vom 06.05.2009 der Betrag von 4.200,00 Euro zuzüglich 20% Mehrwertsteuer für die Verlegungsarbeiten der Trink- und Abwasserleitungen auf der G.p. 1331/1 (Sonnenstraße) ausbezahlt.

Der Gemeindevausschuss beschließt einstimmig die Auflösung des mit der Firma Gruber Rauch OHG abgeschlossenen und bis zum 31. Mai 2009 gültigen Mietvertrages für einen Teil der G.p.1506, da der Betreiber die Fläche unter Missachtung des Vertrages nicht nur für einen mobilen Würstelstand verwendet hat.

GEMEINDERAT

Rechnungslegung der Freiwilligen Feuerwehr

Der Gemeinderat genehmigt die Rechnungslegung der Freiwilligen Feuerwehr von Andrian für das Finanzjahr 2008. Einnahmen insgesamt (Kompetenzverwaltung plus Rückständegebarung): 51.918,56 Euro, Ausgaben insgesamt (Kompetenzverwaltung und Rückstände): 16.350,00 Euro

Genehmigung der Abschlussrechnung für das Finanzjahr 2008

Die Abschlussrechnung des Finanzjahres 2008 wird mit folgenden Ergebnissen einstimmig genehmigt: Einhebungen 2.124.928,75 Euro Zahlungen 1.942.586,78 Euro Kassastand am Ende des Finanzjahres 182.341,97 Euro

Aktivrückstände 743.362,70 Euro
 Passivrückstände 632.878,85 Euro
 Verwaltungsüberschuss 292.825,82 Euro

Bilanzausgleich 2009 und 1. Änderung des Investitionsprogrammes

Der Verwaltungsüberschuss aus dem Haushaltsjahr 2008 im Betrag von 292.825,82 Euro wird auf den Haushaltsplan des Finanzjahres 2009 übertragen. Folgende Beträge werden veranschlagt:

Allgemeine Verwaltung - Kapitalzuweisungen an die Pfarre für die Sanierung des Kirchturmes 50.000,00 Euro
 Sport - Ankauf, Bau und außerordentliche Instandhaltung von Immobilien 40.000,00 Euro

Straßenwesen - Ankauf, Bau und außerordentliche Instandhaltung 20.000,00 Euro

öffentliche Beleuchtung - Ankauf, Bau und außerordentliche Instandhaltung 15.000,00 Euro

Abwasserentsorgung - Ankauf, Bau und außerordentliche Instandhaltung 5.000,00 Euro

Müllentsorgung - Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, technisch-wissenschaftlichen Geräten 7.000,00 Euro

Parkanlagen - Ankauf, Bau und außerordentliche Instandhaltung von Immobilien 5.000,00 Euro

Jugend - Ankauf, Bau und außerordentliche Instandhaltung von Immobilien (Villa Silbernagl) 135.825,82 Euro

Landwirtschaft - Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, technisch-wissenschaftlichen Geräten 15.000,00 Euro

Ernennung der Vertreter der Gemeinde in die Zuweisungskommission für Wohnungen beim Institut für sozialen Wohnbau

Der Gemeinderat ernennt folgende Vertreter in die Kommission beim Institut für sozialen Wohnbau zur Erstellung der Rangordnung zur Zuweisung von Mietwohnungen: Bürgermeister Otto von Delleman (Vertreter der Gemeinde), Ulrich Messner, Markus Überbacher (Arbeitnehmervertreter)

AUS DEM RATHAUS DAL MUNICIPIO

GIUNTA COMUNALE

Acquisti

Per la macchina per la raccolta delle mele (Pluk-o-Trak) viene acquistato dalla ditta Hermes sas di Gargazzone un impianto idraulico al prezzo di 4.400,00 Euro più IVA.

La Giunta Comunale delibera di acquistare dalla ditta Bobo Service di Gargazzone un banco bar per il Bar Tennis per l'importo di 5.500,00 Euro più 20% IVA e di incaricarla anche con il montaggio.

Alla cooperativa Fruchthof Überetsch viene pagata la seconda rata di acconto dell'importo di 1.440,00 Euro più 10% d'IVA per la fornitura di 1500 piante da frutto del tipo Scifresh/Jazz. Viene deciso anche di liquidare al vivaio Fruitplant del sig. Rautscher Paul l'importo di 951,00 Euro più IVA per la fornitura di 210 piante da frutto, che sono stati acquistati per la sostituzione di danni invernali.

La ditta Sanin srl viene incaricata secondo l'offerta n. 61/2009 del 19.03.2009 della fornitura della segnaletica cantiere all'importo di 1.066,06 Euro più IVA.

Dalla ditta Progart srl di Andriano viene acquistato un tavolo e due panche per la scuola materna di Andriano all'importo di 980,00 Euro più 20% d'IVA.

Contributi

Al Corpo Volontario dei Vigili del Fuoco di Andriano viene concesso per l'acquisto di un veicolo d'impiego, un contributo straordinario di 11.000,00 Euro.

Si concedono i seguenti contributi ordinari: associazione sportiva dilettantistica Andriano 1.250,00 Euro,

Vigili del Fuoco di Andriano 755,00 Euro, "5er Rat Jugendraum Andrian" 500,00 Euro, Coro parrocchiale di Andriano 900,00 Euro, "K.V.W. Ortsgruppe Andrian" 500,00 Euro, banda musicale di Andriano 725,00 Euro, "Schützenkompanie Andrian" 400,00 Euro, gioventù contadina 650,00 Euro, Coro uomo di Terzano 200,00 Euro, gruppo teatrale di Andriano 625,00 Euro, Associazione pro loco Andriano 1.000,00 Euro.

Zona di espansione C3 "Piazzale delle feste"

La Giunta Comunale delibera di assegnare ai sigg. Thomas Aster, Daniela Platzer, Markus Huber e Thomas Huber in via provvisoria in base al tipo di frazionamento del Geom. Helmuth Silgoner del 18.12.2008, la p.f.1255/34 con 933 mq nella zona di espansione C3 „piazzale delle feste“ con una cubatura massima consentita di 1887 mc. per la realizzazione di n. 4 appartamenti.

Personale

Si delibera di concedere alla dipendente di ruolo, sig.ra Evi Unterhofer il permesso per motivi educativi per 24 mesi per il periodo dal 15.06.2009 fino al 14.06.2011 per la figlia Sara.

Lo studente Michael Profanter di Andriano viene impiegato durante il periodo dal 22.06.2009 al 21.08.2009 per la durata di 8 settimane nel quadro di un tirocinio di formazione ed orientamento come operatrice d'ufficio.

Per la raccolta 2009 nei frutteti e vigneti di proprietà comunale vengono assunti i giornalieri agricoli necessari.

Varie

Si delibera di approvare la spesa di complessivi 5.500,00 Euro per l'assicurazione contro i danni dalla grandine della frutticoltura e viticoltura dei terreni comunali.

AUS DEM RATHAUS DAL MUNICIPIO

La ditta Zimmermänner Konsortial S.r.l. di Verano viene incaricata della riparazione del tetto del Bar Tennis per l'importo di 3.500,00 Euro più 20% IVA.

Al Comune di Appiano viene liquidato un importo di 3.579,47 Euro per l'anno 2006 e un importo di 2.405,93 Euro per l'anno 2007, che secondo le distinte presentate riguardano le spese della deponia "Katzental" per gli anni 2006 e 2007.

Alla ditta Frei & Runggaldier viene liquidato secondo la fattura del 06.05.2009 l'importo di 4.200,00 Euro più 20% d'IVA per i lavori di spostamento delle condutture di acqua potabile e della fognatura sulla p.f. 1331/1 (via del Sole).

La giunta comunale delibera ad unanimità la risoluzione del contratto di affitto stipulato con la ditta Gruber Rauch snc valido fino al 31 maggio 2009 per una parte della pf 1506 in quanto il gestore in violazione del contratto ha utilizzata l'area non soltanto per un banco Würstel mobile.

CONSIGLIO COMUNALE

Rendiconto dei Vigili del Fuoco di Andriano

Il Consiglio Comunale delibera di approvare il rendiconto della gestione dell'anno 2008 del Corpo Vigili del Fuoco di Andriano. Totale riscossioni (incassi in conto competenza e incassi gestione residui): 51.918,56 Euro, totale pagamenti (pagamenti in conto competenza e pagamenti in conto residui): 16.350,00 Euro

Approvazione del conto consuntivo dell'esercizio finanziario 2008

Il Consiglio Comunale approva il conto consuntivo per l'esercizio finanziario 2008 con i seguenti risultati:
riscossioni 2.124.928,75 Euro
pagamenti 1.942.586,78 Euro
fondo cassa a fine anno 182.341,97 Euro
residui attivi 743.362,70 Euro
residui passivi 632.878,85 Euro
avanzo di amministrazione 292.825,82 Euro

Assestamento di bilancio 2009 e 1° modifica del programma di lavoro

L'avanzo d'amministrazione 2008 ammontante a 292.825,82 Euro viene applicato al bilancio di previsione per l'esercizio 2009. Vengono stanziati i seguenti importi:

Amministrazione Generale - Concessione di un contributo capitale alla parrocchia per il risanamento del campanile 50.000,00 Euro

Sport - Acquisto, costruzione e manutenzione straordinaria di immobili 40.000,00 Euro

Viabilità - Acquisto, costruzione e manutenzione straordinaria di immobili 20.000,00 Euro

Illuminazione pubblica - Acquisto, costruzione e manutenzione straordinaria di immobili 15.000,00 Euro

Fognatura/depurazione - Acquisto, costruzione e manutenzione straordinaria di immobili 5.000,00 Euro

Smaltimento rifiuti - Acquisto e manutenzione mobili, macchine e attrezzature 7.000,00 Euro

Parchi e giardini - Acquisto, costruzione e manutenzione straordinaria di immobili 5.000,00 Euro

Infanzia - Acquisto, costruzione e manutenzione straordinaria di immobili (Villa Silbernagl) 135.825,82 Euro

Agricoltura - Acquisto e manutenzione mobili, macchine e attrezzature 15.000,00 Euro

Designazione dei rappresentanti del comune nella com-

missione di assegnazione alloggi dell'istituto dell'edilizia sociale

Il consiglio comunale nomina i seguenti rappresentanti nella commissione presso l'istituto per edilizia sociale per la predisposizione della graduatoria per l'assegnazione di abitazioni: Sindaco Otto von Dellemann (rappresentante del comune), Ulrich Messner, Markus Überbacher (rappresentante dei lavoratori).

Concessioni edilizie

11.05.2009

Florian Barbieri, via del Sole 9, Andriano, demolizione e ricostruzione del maso „Oberharb“ sulla p.f. 1331/1 - 1° variante

19.05.2009

Theresia Bonell Barbieri, via del Sole 9, Andriano, l'ampliamento qualitativo Hotel „Gantkofel“, la nuova costruzione di un garage sotterraneo, la nuova costruzione di una casa plurifamiliare sulle pp.ff. 1316/2 e 1331/13 - 1° variante

05.06.2009

Stefan Kofler e Karin Kofler, via del Sole 20, Andriano, demolizione dell'edificio esistente sulla p.ed. 162/2 e ricostruzione di una nuova casa d'abitazione sulle pp.ff. 1254/6 e 1037/6

15.06.2009

Hubert Mathá, via Vigneti 2, Andriano, lavori di risanamento e la ricostruzione del primo piano superiore sul maso "Stamserhof" sulle pp.ed. 149 e 330

Kostenloser Kurs ab Ende Juli

Vorbereitung auf die Geburt

Im Gesundheitsprengel Überetsch beginnt Ende Juli ein Geburtsvorbereitungskurs in deutscher Sprache für werdende Mütter mit voraussichtlichem Geburtstermin im kommenden September bzw. Oktober. Der Kurs ist kostenlos, besteht aus sechs Treffen mit einer Hebamme, zwei Treffen mit einer Sanitätsassistentin und wird vorwiegend vormittags abgehalten.

Im Rahmen des Kurses werden wichtige Informationen über Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett, Atmungs- und Entspannungsübungen, Stillen, Säuglingspflege sowie die erste Zeit zu Hause gegeben. Zudem ist ein Erfahrungsaustausch mit anderen werdenden Eltern möglich. Informationen und Anmeldung beim Gesundheitsprengel Überetsch in Eppan, Tel. 0471/663648 (Di. von 8-11.30 Uhr), Kaltern, Tel. 0471/962311 (Mitt. von 8 -11.30 Uhr) und Terlan, Tel. 0471/257575 (Mo. von 14 -16.30 Uhr)

Baukonzessionen

11.05.2009

Florian Barbieri, Sonnenstraße 9, Andrian, Abbruch und Wiederaufbau der Hofstelle „Oberharb“ auf Gp. 1331/1 – 1. Variante

19.05.2009

Theresia Bonell Barbieri, Sonnenstraße 9, Andrian, qualitative Erweiterung Hotel „Gantkofel“, zum Neubau einer Tiefgarage, zum Neubau eines Mehrfamilienhauses auf den Gp. 1316/2 und 1331/13 –1. Variante

Geburten/Nascite

Anna Lang, 11.01.2009
Elina Wachtler, 25.01.2009
Melanie Prosch, 18.02.2009
Sara Rauch, 23.02.2009
Niklas Messner, 28.02.2009
Laurenz Oberhofer, 06.04.2009
Giulia Montel, 03.04.2009
Gabriel Tribus, 30.04.2009
Silvy Barbieri, 20.05.2009
Chiara Graiff, 01.06.2009
Thomas Allneider, 14.06.2009

Traungen/Matrimoni

Dieter Seebacher und
Susanne Barbieri, 04.04.2009
Peter Prieth und Hedwig Oberkofler,
16.05.2009

Todesfälle/Decessi

Matilde Decarli, 27.02.2009
Heide Rosmarie Mayr, 06.06.2009

05.06.2009

Stefan Kofler und Karin Kofler, Sonnenstraße 20, Andrian, Abbruch des bestehenden Gebäudes auf Bp. 162/2 und Wiederaufbau eines neuen Wohnhauses auf Gp. 1254/6 und 1037/6 K.G. Andrian

15.06.2009

Hubert Mathá, Weingartenweg 2, Andrian, Sanierungsarbeiten zum Umbau des 1. Obergeschosses am Stamserhof auf Bp. 149 und 330

Nachgeburtsreffen

Die neue Rolle als Eltern

Der Gesundheitsprengel Überetsch veranstaltet eine Reihe von Nachgeburtsreffen. Bei diesen Treffen wird besonderer Wert auf die neue Elternrolle und die Kommunikation mit dem Kind gelegt.

Folgende Treffen stehen auf dem Programm:

- 27. Juli: Die erste Zeit nach der Geburt zu Hause, Leitung: Anna-Elisabeth Putzer, Sanitätsassistentin
- 3. August: Neue Rollenverteilung der Eltern und der Verwandtschaft, Leitung: Carmen Cocco, Sanitätsassistentin
- 10. August: Das Baby im Tag- und Nachtrhythmus begleiten, Leitung: Brigitte Pircher, Kinderkrankenschwester
- 17. August: Streicheleinheiten für das Kind und Beckenbodengymnastik, Leitung: Doris Karnutsch, Hebamme
- 24. August: Aufbau der Eltern-Kind-Bindung – Tragetuch, Leitung: Annaliese Petermair, Sanitätsassistentin

Die Treffen finden jeweils von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Gesundheitsprengel Überetsch im Sprengelstützpunkt Eppan, J.G. Plazerstr. 29a, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine telefonische Anmeldung spätestens eine Woche vor jedem Treffen ist aber erforderlich.

Anmeldungen in Eppan, Mütterberatung, Tel. 0471/663648 (Dienstag von 8 bis 11.30 Uhr), Kaltern, Mütterberatung, Tel. 0471/962311 (Mittwoch von 8 bis 11.30 Uhr) oder in Terlan, Mütterberatung, Tel. 0471/257575 (Montag von 14 bis 16.30 Uhr)



Veranstaltungstipps

inandrian@gemeinde.andrian.bz.it

Datum	Ort/Uhrzeit	Thema	Veranstalter
10.08.2009	Dorfplatz Andrian 19.00 Uhr	Lorenzi Abend	Tourismusverein Andrian
16.08.2009	Pfarrkirche Andrian 20.30 Uhr	Konzert: „Haydn & Händel“	Pauls-Sakral
21.08.2009	Dorfplatz Andrian 18.30 Uhr	Strudelfest	Kirchenchor St. Valentin
05.09.2009	19.00 Uhr (Ort noch zu definieren)	Konzert der Musikkapelle Viadana	Musikkapelle Andrian
13.09.2009	Dorfplatz Andrian 10.00 Uhr	Frühschoppen	Musikkapelle Andrian

Haben Sie eine **VERANSTALTUNG** geplant?

Senden Sie eine E-Mail an:

inandrian@gemeinde.andrian.bz.it



Nächster Erscheinungstermin: **16. Sept. 2009**

Für Ihre Werbung: **Tel. 0471 510 105**